

Neues Kollektiv Wurmturm

Konstanz. Aus vielen mach eins: Fadenwürmer der Gattung *Caenorhabditis* klettern bei der Nahrungssuche aufeinander und bilden dann eine Art Superorganismus, der sich wie ein einziges Insekt verhält. Ein Team um die Biologin Daniela Perez vom Max-Planck-Institut für Verhaltensbiologie und Forscher der Universität Konstanz hat das Verhalten der winzigen Nematoden (Fadenwürmer) nun erstmals im Labor untersucht. »Ein Nematodenturm ist nicht nur ein Haufen Würmer«, [sagt Erstautorin Daniela Perez](#), »es ist eine koordinierte Struktur, ein Superorganismus in Bewegung.« So reagiert der Wurmturm etwa auf Gegenstände in seiner Nähe und nutzt sie, um weiter hochzuklettern. Die Türme, die sich unter Laborbedingungen gebildet hatten, blieben mehr als zwölf Stunden stabil und erkundeten in der Zeit ihre Umgebung. Sie sind zwar komplex aufgebaut, doch die Würmer differenzierten sich nicht nach bestimmten Rollen. Sowohl an der Basis wie auch an der Spitze des Turmes waren die Würmer gleich beweglich und stark. Die Studie aus Konstanz eröffne »ein völlig neues System zur Erkundung, wie und warum sich Tiere zusammen bewegen«, so die leitende Autorin Serena Ding. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/501640.neues-kollektiv-wurmturm.html>